

**Zeitschrift:** Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers

**Herausgeber:** Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung; Schweizerischer Hilfsverband für Schwerverziehbare; Verein für Schweizerisches Anstaltswesen

**Band:** 17 (1946)

**Heft:** 9

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Fortbildungskurs

vom 5.—7. November 1946, im Hotel Schwanen  
Rapperswil (St. Gallen).

**Kursleiter:** PD. Dr. Paul Moor.

### Dienstag, 5. November:

14.30 Begrüssung durch den Präsidenten des Verbandes.  
Vortrag von Seminardirektor **Dr. M. Schmid** (Chur):  
«**Lehren, Bilden und Erziehen**».

16.30 Aussprache.

19.00 Gemeinsames Nachtessen im Hotel Schwanen.

### Mittwoch, 6. November:

9.00 **Kurzreferate** von Anstaltsleitern. — Es sprechen je zwei Referenten über die Themen:

«**Leiden und Freuden der Anstaltsschule**».

«**Von der Interesselosigkeit und von der Pflege der Allgemeinbildung bei schulentlassenen Anstaltszöglingen**».

Anschliessend allgemeine Aussprache.

14.00 Geschlossene Veranstaltung für Aktivmitglieder über aktuelle Anstaltsfragen.

Auf Wunsch weiterer Teilnehmer auch Anstaltsbesuche.

17.00 Hauptversammlung.

20.15 Öffentlicher Vortrag von **Dir. M. Zeltner** (Allisbrunn): «**Jugendstreiche**».

### Donnerstag, 7. November:

9.00 Vortrag von Dr. med. Blankart (Luzern):

«**Psychische Störungen im Kindes- und Jugendlichen-Alter**».

Anschliessend allgemeine Aussprache.

11.30 Schlusswort des Kursleiters.

Zu unentgeltlichem Besuch des Kurses sind neben Anstaltsleitern und -erziehern, Lehrer, Fürsorger, Pfarrherren, Eltern und andere pädagogisch Interessierte freundlich eingeladen.

Nähere Auskünfte und Programme erhältlich ab 10. Oktober bei der Geschäftsstelle, Kantonsschulstr. 1, Zürich. Telefon 24 19 39.

**Anmeldungen** haben bis **20. Oktober 1946** zu erfolgen.



## Vereinigung zur Gründung einer Bildungsstätte für Heimerziehung

Diese Vereinigung möchte erstmals im November (11.—16.) einen Wochenkurs für Erzieherpersonal aus Heimen und Anstalten durchführen in der Jugendherberge Fällanden bei Zürich.

Dr. Rutishauser, Vorsteher des Kant. Jugendamtes Aarau, würde jeweils am Morgen in Referaten das Thema behandeln: «Die Jugendverwahrlosung und wie wir ihr erzieherisch begegnen», und als Kursleiter die Aussprachen leiten und fruchtbar gestalten. An den Nachmittagen wären einige Vorträge vorgesehen, in denen ein Psychiater, ein Jugendanwalt und ein Jugendsekretär aus ihrer Arbeit berichten und einzelne spezielle Probleme behandeln würden. Alles sollte in einer lebendigen Arbeitsgemeinschaft geschehen können, wobei durch eine Anstaltsbesichtigung und Demonstrationen über Freizeitgestaltung diese Tage für die Teilnehmer wertvoll und anregend gestaltet werden sollen. Es sollte aber auch im frohen Zusammensein der Wert einer lebendigen Gemeinschaft für die Heimerziehung erlebt und den Mitarbeitern eine wertvolle Stärkung und

Aufmunterung dadurch geschenkt werden. Ein Hausvater oder ein Hauselternpaar wird für die Durchführung des Kurses und vor allem für ein schönes und wertvolles Zusammenleben besorgt sein.

An die Heimleitungen ergeht nun die Bitte, sie möchten aus ihren Mitarbeitern, vor allem Männern (handwerkliches und landwirtschaftlich tätiges Personal) für diesen Kurs abordnen und der Vereinigung dadurch helfen, eine sehr dringliche Aufgabe in der Heimerziehung in Angriff zu nehmen und zu erfüllen.

Die Kosten von ca. Fr. 35.— für die Tage von Montag bis Samstag sollte von den Heimen für ihre Mitarbeiter übernommen werden. Programm und genauer Zeitpunkt werden noch bekannt gegeben.

Anmeldungen bitte an A. Zwahlen, Vorsteher. Landheim Brüttisellen. P. W.

## Vereinigung der Anstaltsvorsteher des Kts. Zürich

### Herbstversammlung

Montag, den 28. Oktober 1946, von 14.00 Uhr. an in der Wäckerlingstiftung in Uetikon a. S.

#### PROGRAMM:

1. Begrüssung und Mitteilung.
2. Vortrag von Herrn Direktor Gerber, Uetikon: «Licht und Schatten über den Anstalten».
3. Besichtigung des Heims unter Führung von Herrn und Frau Verwalter Bächler.
4. **Im Wohlfahrtshaus:** Bericht von der Reise nach Davos. Mit Lichtbildern, nebst einem guten Zabig (2 Mc.)  
Zu dieser Versammlung ladet Mitglieder, Veteranen und Gäste herzlich ein  
Der Vorstand.